

BROEHAN-MUSEUM

Das weiße Wirtschaftswunder

Berliner Porzellan der 1950er und 60er Jahre aus der Sammlung Finckenstein

Kabinettausstellung vom 11. August bis 29. Oktober 2006

Folgende Bilder können wir Ihnen per E-Mail für Ihre Berichterstattung zusenden.
Bitte richten Sie Ihre Anfragen an Corinna Pöpke, Tel.: 030/32690612, Fax: 030/32690626,
E-Mail: pr@broehan-museum.de. Wir bitten um ein Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung.
Vielen Dank.



Vase „Würfelform“, Seladon mit Streifen, Entwurf Trude Petri, 1951,
Dekor Sigrid von Unruh, KPM Berlin, Sammlung Finckenstein, Foto: R. Gerhardt



Vase „Würfelform“ mit zwei Tauben, Entwurf Trude Petri, 1951,
Dekor Sigrid von Unruh, KPM Berlin, Sammlung Finckenstein, Foto: R. Gerhardt



Vase „Großer Bär“, Entwurf Trude Petri, 1938,
Dekor mit drei Frauen, KPM Berlin, Sammlung Finckenstein, Foto: R. Gerhardt



Siegmund Schütz, Porzellanplastik Nausikaa, 1952, KPM Berlin, Sammlung Finckenstein, Foto: R. Gerhardt



Blumenschale „Blumenschiff“, Entwurf Siegmund Schütz, 1953, KPM Berlin, Sammlung Finckenstein, Foto: R. Gerhardt



Dose mit dem Haus Konrad Adenauers in Rhöndorf, 1956, Geschenk Adenauers an Ludwig Erhard, KPM Berlin, Sammlung Finckenstein, Foto: R. Gerhardt



Vase „Halle“, Entwurf Marguerite Friedländer, 1931, Dekor um 1960, KPM Berlin, Sammlung Finckenstein, Foto: R. Gerhardt



Große Atriumvase mit Streifen, 1950er Jahre, KPM Berlin , Sammlung Finckenstein, Foto: R. Gerhardt



Zwei Plaketten (Türgriffe), Seladon, Szepter und Reichsapfel (Firmenzeichen und Malereimärke), KPM Berlin, Sammlung Finckenstein, Foto: R. Gerhardt